

# DER ARZNEIMITTELBRIEF

## Leserbrief: Restless legs nach Absetzen von Venlafaxin

AMB 2018, 52, 15

### Leserbrief: Restless legs nach Absetzen von Venlafaxin?

**Frage** von Dr. S. aus R.: >> Eine 45-jährige Patientin hat 15 Jahre lang verschiedene Antidepressiva eingenommen, zuletzt über drei Jahre Venlafaxin (einmal 75 mg ret./d). Die Indikation für diese Langzeitbehandlung ist mir nicht klar; ursprünglich wurde ein „Burn-out-Syndrom“ diagnostiziert, und die Antidepressiva-Verordnungen wurden durch meinen Vorgänger weitergeführt. Letztes Jahr habe ich die Behandlung der Patientin übernommen. Sie äußerte den Wunsch, die Therapie mit Venlafaxin zu beenden. Nach dreimonatiger Dosisreduktion haben wir dieses Arzneimittel vor fünf Monaten ganz abgesetzt. Etwa in diesem Zeitraum trat bei der Patientin ein nächtliches Restless-legs-Syndrom (RLS) auf. [Bitte abonnieren oder Kennlernartikel anfordern ->](#)

### Alle Artikel zum Schlagwort: Venlafaxin,

Leserbrief: Restless legs nach Absetzen von Venlafaxin? [2018, 52, 15](#)

Die Behandlung alter Menschen mit Antipsychotika und Antidepressiva ist mit einem erhöhten Sterberisiko assoziiert [2016, 50, 37](#)

Entzugserscheinungen beim Absetzen von Antidepressiva Typ SSRI und SNRI [2015, 49, 65](#)

Pharmakotherapie der Angststörungen [2014, 48, 09](#)

Serotonin-Syndrom als additive Wechselwirkung unter Fentanyl [2013, 47, 43](#)

Behandlung älterer Patienten mit Antidepressiva – eine kritischere Beurteilung ist notwendig [2011, 45, 89](#)

Neuere Befunde zur Pharmakotherapie schwerer Depressionen [2010, 44, 33](#)

Arzneimittel und Fahrtüchtigkeit im Straßenverkehr [2009, 43, 89](#)

Überschätzung von Arzneimitteleffekten durch Publication bias [2008, 42, 79](#)

Neuropathische Schmerzen. Haben neuere Antidepressiva einen Vorteil? [2008, 42, 67](#)

Pharmakogenetik – aktueller Wissensstand und klinische Anwendbarkeit [2005, 39, 57](#)

Medikamenten-induzierte abnorme QT-Zeit-Verlängerung und Torsade de Pointes [2004, 38, 49](#)

Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigung sowie Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen ist nur mit Genehmigung der Herausgeber des ARZNEIMITTELBRIEFS gestattet.

Was hat Scheibenbrot mit Antidepressiva zu tun? [2002, 36, 22c](#)

Das BfArM gibt bekannt: Human-Arzneimittel mit neuen Wirkstoffen (1996) [1997, 31, 63b](#)

**Verlässliche Daten zu Arzneimitteln** DER ARZNEIMITTELBRIEF informiert seit 1967 Ärzte, Medizinstudenten, Apotheker und Angehörige anderer Heilberufe über Nutzen und Risiken von Arzneimitteln.

DER ARZNEIMITTELBRIEF erscheint als unabhängige Zeitschrift ohne Werbeanzeigen der Pharmaindustrie. Er wird ausschließlich durch seine Leserinnen und Leser, d. h. durch die Abonnenten, finanziert. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis, dass wir aktuelle Artikel nur

**DER ARZNEIMITTELBRIEF  
als Mitherausgeber**

**Gute Pillen – Schlechte Pillen**

- unabhängige Gesundheitsinformationen für interessierte Laien
- Werbefrei und ohne Einfluss der Pharmaindustrie
- neutrale Berichte über Vor- und Nachteile von Therapien
- wissenschaftlich fundiert

en können

**Zuverlässige Fakten finden  
zum Studentenpreis**



**DER ARZNEIMITTELBRIEF  
ist Mitglied in der**



**Werden Sie Abonnent!**

- 12 Ausgaben pro Jahr
- Onlinezugang zum Archiv mit über 3000 Artikeln
- 36 CME Punkte pro Jahr für Ihr Konto bei der Ärztekammer